

**584. Plenarsitzung**

PC-Journal Nr. 584, Punkt 4 der Tagesordnung

**BESCHLUSS Nr. 709  
EINRICHTUNG DES FONDS WALLNERSTRASSE**

Der Ständige Rat –

unter Hinweis auf den Beschluss Nr. 9 des Ministerratstreffens von Porto vom 7. Dezember 2002 über die neuen Räumlichkeiten des OSZE-Sekretariats und des Beauftragten für Medienfreiheit sowie auf den Beschluss Nr. 559 des Ständigen Rates vom 31. Juli 2003 über die Finanzierungsvereinbarung zwischen der OSZE und der Republik Österreich betreffend die Räumlichkeiten des OSZE-Sekretariats und des Beauftragten für Medienfreiheit in der Wallnerstraße –

beschließt,

- einen eigenen Fonds, in der Folge als Fonds Wallnerstraße bezeichnet, für die Finanzierung des Anteils der OSZE an den Kosten für die Renovierung und Modernisierung der bezeichneten Räumlichkeiten sowie an den Kosten für die nötigen Anpassungen für dieses Gebäude und für Sicherheitsvorkehrungen einzurichten. Der Fonds soll den Durchführungszeitraum bis Ende 2007 abdecken, wobei der Saldo jeweils von einem Jahr auf das nächste übertragen wird;
- den neu errichteten Fonds für das Programm Wallnerstraße aus den Überschüssen des Finanzjahres 2004 mit 3,96 Millionen Euro (excl. Mehrwertsteuer) zu dotieren;
- anlässlich der Revision zu Jahresende des Gesamthaushalts 2005 den Betrag von 1,3 Millionen Euro aus dem Hauptprogramm „Neue OSZE-Räumlichkeiten“ im Gesamthaushalt 2005 abzuziehen;
- den Betrag von 1,3 Millionen Euro aus dem Hauptprogramm „Neue OSZE-Räumlichkeiten“ im Voranschlag zum Gesamthaushalt 2006 abzuziehen;

beschließt ferner, dass

- alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden, um sicherzustellen, dass die im Rahmen dieses Fonds vorgesehenen Aktivitäten so kostengünstig und zügig wie möglich abgeschlossen werden;
- mit den Mitteln, die gegebenenfalls zum Zeitpunkt der Beendigung der Aktivitäten im Fonds verbleiben, nach Finanzvorschrift 7.07 verfahren wird;

ersucht

- den Generalsekretär als Fondsmanager, den Fonds in Übereinstimmung mit Artikel VII der Finanzvorschriften zu verwalten und jedes Quartal, oder nötigenfalls öfter, über die Durchführung des Fonds zu berichten.